

Verein spendet für kranke Kinder

„Appen musiziert“ aus Schleswig-Holstein unterstützt das Kinderzentrum Mecklenburg

Christina Köhn

Große Freude in der Landeshauptstadt: 20 000 Euro erhält der Verein zur Förderung der Kinder in der Kinderklinik Schwerin und des Kinderzentrums Mecklenburg vom Verein „Appen musiziert“ aus Schleswig-Holstein. Die Hälfte geht an das Kinderzentrum, die anderen 10 000 Euro fließen in die Kinderklinik.

Es ist nicht die erste Zusammenarbeit des Vereins mit den Schweriner Einrichtungen. Seit vielen Jahren kooperieren Rolf Heidenberger, Vereinsvorsitzender von „Appen musiziert“, und Prof. Peter Clemens, um vielen kranken Kindern im Schweriner Kinderklinikum zu helfen. So wurden nicht nur einzelne Wünsche der kleinen Patienten, sondern auch der Traum von einem Kinderspielplatz erfüllt. „Herr Heidenberger und ich sind einander seit 20 Jahren eng verbunden über unsere Institutionen. Wir sind uns einig, dass wir Kindern, die es nötig haben, helfen wollen: sowohl den schwer kranken Kindern, darunter auch denen mit Krebs, als auch traumatisierten Kindern“, erzählt Prof. Peter Clemens. Er ist Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Kinder in der Kinderklinik Schwerin und des Kinderzentrums Mecklenburg.



10 000 Euro erhielt das Kinderzentrum Mecklenburg vom Verein „Appen musiziert“ aus Schleswig-Holstein. Prof. Peter Clemens (r.) freut sich über die Unterstützung von Brigadegeneral Markus Kurczyk (l.), der den Vereinspartner, das Landeskommando MV, vertritt, sowie von Rolf Heidenberger, Vereinsvorsitzender von „Appen musiziert“.

Foto: Holger Kasnit

Um dieses Ziel noch besser verfolgen zu können, wurde die Initiative „Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“ gegründet. Dieser

Aktion sind jüngst das Landeskommando Mecklenburg-Vorpommern und das Kinderzentrum Mecklenburg in Schwerin beigetre-

ten. „Beim Einsatz für Kinder und gegen Gewalt kann sich unser Land auf die Bundeswehr verlassen. Schön, dass diese Initiative auch

Mecklenburg-Vorpommern erreicht hat“, sagt Brigadegeneral Markus Kurczyk. Das sieht auch Kristina Timmermann so. „Nicht zuletzt durch Pandemie und Krieg werden Kinder Opfer von Umständen, auf die sie keinen Einfluss haben. Wichtig ist, dass diese – oft auch seelischen – Wunden behandelt und geheilt werden, um möglichst keine hässlichen Narben zu hinterlassen“, so die Geschäftsführerin vom Kinderzentrum Mecklenburg.

Stichwort

Verein „Appen musiziert“

„Appen musiziert“ ist eine Initiative der Freiwilligen Feuerwehr Appen, einer Gemeinde westlich von Pinneberg. Rolf Heidenberger initiierte 1990 den Verein mit dem Ursprungsgedanken, dass die Appener Hobby Musiker ihre Künste einem breiten Publikum präsentieren. Schnell entwickelte sich daraus dank vieler Helfer eine große, ehrenamtliche Spendenorganisation, die in ganz Norddeutschland tätig ist. Mitglied ist unter anderem der Schleswig-Holsteinische Ministerpräsident Daniel Günther. Er ist zugleich Schirmherr der Vereins-Aktion „Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“, an der sich seit dem vergangenen Jahr 89 Partner beteiligen. Botschafter der Organisation ist der ehemalige Bürgermeister aus Malchow, Joachim Stein.